

In unserer Kindertageseinrichtung steht das Lernen der Kinder durch Erfahrung, Beteiligung und Dialog mit allen Beteiligten im Alltag, im Mittelpunkt.

Körper, Sinne, Sprache, Denken, Gefühl- und Mitgefühl, Sinn, Werte und Religion sollen in einer Ganzheitlichkeit für die Kinder erlebbar sein.

Anregungsreiche Lern- und Erfahrungsräume stehen den Kindern dafür innen und außen zur Verfügung. Ausgangspunkt für das Lernen sind immer die Lebenssituationen und Themen der Kinder.

Altersgemischte, interkulturelle und inklusive Gruppen bieten dafür einen guten Erfahrungsraum.

Auszug aus der Konzeption der Kath. Kindertageseinrichtungen.
Die Konzeption liegt in der Einrichtung aus.



Kindertagesstätte St. Michael

Rammingerstraße 29
88400 Biberach

Telefon: +49 7351 2 12 64

Mail: michael@kath-kita-biberach.de
www.st-michael-biberach.de

Betreuungszeiten

Regelbetreuung:

Mo bis Fr 07:15 – 12:45 Uhr

Mo, Di, Do 14:00 – 16:30 Uhr

Ganztagesbetreuung:

Mo, Di, Do 07:30 – 16:30 Uhr

Mi, Fr 07:30 – 13:00 Uhr

Besonderheit der Einrichtung

Wir haben eine Kooperation mit dem Schulkindergarten des Körperbehindertenzentrums Oberschwaben (KBZO). Unser Hauptstandort ist auf dem Mittelberg.

Der zweite Standort ist im KBZO
in der Wilhelm-Leger-Straße 7.



Katholische Kindertagesstätte

St. Michael



Wir hinterlassen Spuren!





Auf dem Aktiv-Abenteuerspielplatz

Pädagogik

Ziel unserer täglichen Arbeit ist es, jedes Kind entsprechend seinen Neigungen zu fördern, seine Kompetenzen zu entwickeln und Begleiter zu sein. Für uns steht das **Kind im Mittelpunkt**. Es ist ein Geschenk Gottes und wie jeder Mensch ein unverwechselbares Individuum. Uns ist bewusst, dass jedes Kind Fürsorge, Vertrauen, Geborgenheit, Liebe und Achtung sowie eine feste Bezugsperson braucht. Dies, eingebettet in einen stabilen Tages- und Wochenrhythmus, bildet die Grundlage für die **Entfaltung** der kindlichen Identität und Individualität.

Die **Bewegung** ist ein wichtiger Baustein in unserem pädagogischen Konzept. Wir unterstützen den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder und fördern die gesunde ganzheitliche Entwicklung. Mit unserem Bewegungsangebot innerhalb unserer Räume, dem weitläufigen Außengelände und der in der Nähe gelegenen Sporthalle haben wir dafür ideale Bedingungen!

Natürlich kommt auch das **Spielen** nicht zu kurz! Bei wechselnden Angeboten werden Spiel und Lernen nicht unmittelbar getrennt; „Spiel“ verstehen wir als Hauptaneignungstätigkeit der Kinder. Vieles wird im Spiel gelernt, erfahren bzw. erlebt.

Wir bieten den Kindern einen **Lebensraum**, der sie zur Mitgestaltung ihrer Entwicklung herausfordert. Das bedeutet, dass nicht wir Erwachsenen das Kind formen, sondern dass das Kind die gewaltige Entwicklungsarbeit von Anfang an selbst leistet und mitgestaltet. Im Vordergrund unserer Arbeit sehen wir die **ganzheitliche Entwicklung** und Erziehung des Kindes – das Lernen mit allen Sinnen.

Arbeitsweise

Bildung erfahren wir bei pädagogischen Angeboten, Projekten, beim Forschen und Entdecken mit allen Sinnen, sowie im Spiel. Ziel unserer pädagogischen Arbeit ist es, den Kindern im Bildungsverlauf Kompetenzen zu vermitteln. Die Voraussetzungen für diesen Bildungsprozess sind Sicherheit, Vertrauen, verlässliche Beziehungen, einen Rahmen und Strukturen.

Kunstprojekt



Angebot

In unserer täglichen Arbeit legen wir großen Wert auf die **Integration** von behinderten und nicht behinderten Kindern.

Unsere Schwerpunkte legen wir auf:

- Erleben, Forschen, Tun, Neugierde wecken
- Alltag leben, Zeit und Raum geben – selbst probieren und lernen
- Stammgruppenalltag
- Altersgetrennte Aktionen wie: gemeinsames Vespern der Kleinen, Sportangebote in der Turnhalle, Ausflüge ...
- Bewegung – Waldtage, Hallenbadbesuche, Sport in verschiedenen Hallen, Gartennutzung
- Denken und Handeln – selbständig erleben und umsetzen
- Mitspracherecht bei Planungen, Raumgestaltung ...
- Eltern sind Erziehungspartner und selbstverständlich mit einbezogen
- Der Kindergarten ist pastoral an die Kirchengemeinde Zur Heiligsten Dreifaltigkeit angebunden.